

Bräuche um WEIHNACHTEN

Na, bist du schon aufgeregt? Schließlich hat die Adventszeit begonnen und die lässt Kinderherzen bekanntlich höher schlagen, weil Weihnachten vor der Tür steht. Da geht es dir wie Millionen anderen Kindern auf der Welt. Schließlich wird Weihnachten nicht nur bei uns gefeiert, sondern auch auf anderen Erdteilen. Bei Weihnachten geht es auch um Geschenke. Zunächst einmal ist es aber ein religiöses Fest, das Christen weltweit begehen und damit das Ereignis von Jesu Geburt feiern. Du kennst die Weihnachtsgeschichte mit Maria und Josef im Stall und dem Christkind in der Krippe, die eigentlich Futterkrippe war; der Weihnachtsstern, der den Besuchern den Weg gewiesen hat. Und auch Tiere sind Teil dieser Geschichte: der Ochse, der Esel, die Hirten mit ihren Schafen. In vielen Weihnachtslegenden und -fabeln spielen noch weitere Tiere eine zentrale Rolle. In der "Heiligen Nacht" sind auch wilde ganz lieb, können sogar untereinander und mit den



hat der Mensch einfach den Schluss gezogen, dass der Weihnachtsmann von dort stammen muss. Die Finnen behaupten, es wäre der Berg Korvatunturi, ein Berg in Lappland, dessen geheimen Eingang bis heute keiner finden konnte. Die Finnen kümmern sich zu Weihnachten übrigens auch um ihre Haustiere. Sie bekommen eigene Geschenkpakete. An die Zweige der Bäume werden Talgkugeln mit Sonnenblumenkernen für die Vögel gehängt. In Schweden dreht sich zu Weihnachten viel um den "Julbock", einen Ziegenbock aus Stroh, der aus der nordischen Mythologie stammt. Bis zum 19. Jahrhundert war es Brauch, dass eine kleine Gruppe von Bauernkindern zur Weihnachtszeit von Hof zu Hof ging. Einer von ihnen war als Julbock verkleidet. Für Ihren Auftritt erhielten die Kinder Essen und Trinken. Heute ist der Julbock bei vielen skandinavischen Familien ein beliebter Weihnachtsschmuck.

Menschen reden. Da steckt viel Symbolgehalt als Geschöpfe Gottes drin. In anderen Geschichten, die mit dem Weihnachtsmann zu tun haben – die aber keinen christlichen Ursprung haben – spielen das Rentier Rudolph und seine Gefährten eine zentrale Rolle. Sie ziehen der Sage nach den Schlitten vom Weihnachtsmann, mit dem er durch die Luft fliegt und weltweit die Weihnachtsgeschenke verteilt. Weil die Rentiere ganz weit im Norden Europas in Eis und Schnee von Lappland leben,



"Weihnachten im Schuhkarton"

Für andere Kinder in der Welt Päckchen packen, denen es nicht so gut geht wie uns, ist eine gute Tat. Frag doch mal Eltern, Lehrer oder den Pfarrer, was du tun kannst.



Der "Weihnachtsberg" Korvatunturi in Finnland



Ein schöner Brauch...
...ist "Lüttenweihnacht". Da wird ein Weihnachtsbaum im Wald geschmückt - mit Futter für die Tiere. Eine Idee für dich?